

# Dresdner Journal.



## Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.

Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Nr. 86.

Sonnabend, den 14. April

1906.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.

Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Gr. Zwingerstr. 20, innerhalb Dresdens 2,50 M. (vom 1. Juli ab 2 M.), durch die Post im Deutschen Reich 3 M. (vom 1. Juli ab 2,50 M.) vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. — Erscheint Werktag nachmittags. — Fernsprecher 1295.

Ankündigungen: Die Zeile kleiner Schrift der 6 mal gespaltenen Ankündigungsseite oder deren Raum 20 Pf., die Zeile größerer Schrift der 3 mal gespaltenen Textseite oder deren Raum 50 Pf. Gebührenermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vormittags 11 Uhr.

Der Osterfeiertage wegen erscheint die nächste Nummer des Dresdner Journals am Dienstag, den 17. April, nachmittags.

### Amtlicher Teil.

Se. Majestät der König haben den Amtshauptmann Christoph Grafen Blythum v. Eckstädt in Annaberg aus Allerhöchsteigener Bewegung zum Kammerherrn zu ernennen geruht.

Se. Majestät der König haben Allerhöchsteigentlich geruht, dem Oberlehrer an der Öffentlichen Handelslehranstalt in Dresden Spalteholz das Ritterkreuz 2. Klasse vom Albrechtsorden zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allerhöchsteigentlich geruht, dem Oberlehrer Kantor Karl Friedrich Wilhelm Winkler in Ruhlsdorf das Verdienstkreuz zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allerhöchsteigentlich geruht, dem in den Ruhestand versetzten Bahnwärter bei der Staatsbahnenverwaltung Dölling in Brambach das Allgemeine Ehrenzeichen zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allerhöchsteigentlich zu genehmigen geruht, daß der praktische Arzt Dr. med. Paul Horitzkowsky in Wittweida die ihm von Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen Luitpold, des Königreichs Bayern Verweser, verliehene Jubiläumsmedaille annehme und trage.

Se. Majestät der König haben den zum Konsul für Rumänien in Dresden ernannten Kaufmann Karl Bernhard Johannes Rühlberg daselbst in dieser Eigenschaft anzuerkennen geruht.

Am 1. Mai tritt auf den Sächsischen Staatsbahnen und der mitverwalteten Zittau-Dybin-Zonsdorfer Privatbahn der Sommerfahrplan in Kraft. Nähere Auskunft erteilen vom 17. April ab die Stationen und Auskunftsstellen. Bei beiden ist auch der neue Fahrplan in Buchform zum Preise von 10 Pf. und in Ausdrucksform zum Preise von 50 Pf. verläuflich.

Rgl. Generaldirektion der Sächsl. Staatseisenbahnen.

### Ernennungen, Versetzungen etc. im öffentlichen Dienste.

**Im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen.** Bei der Postverwaltung sind ernannt worden: Goldschmidt, Christophellus, Vöschner und Damm, seitler Carl Postsekretäre, als etatm. Postsekretäre im Ober-Postdirektionsbezirk Leipzig; Sorisch, seitler Postassistent in Weinsdorf (Ost), Ober-Postdirektionsbezirk Berlin, als Postassistent in Großenhain.

**Im Geschäftsbereich des Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts.** Zu besetzen: Die 3. ständige Lehrerstelle an der einfachen achtklassigen Volksschule in Grünbach. Kandidat: die oberste Schulbehörde. 1200 M. Grundgehalt, 150 M. Wohnungsgeld für unterbezahlten, 200 M. für versch. Lehrer. Gesuche mit den erforderlichen Unterlagen (einschl. des Übersichtsfornulars und der Kandidatpapiere) sind bis 30. April bei Bezirkschulinspektor Richter in Auerbach einzureichen.

### Kraftfahrzeuge betreffend.

Von der Königl. Kreishauptmannschaft Zwickau sind im I. Vierteljahr 1906 den im nachstehenden Verzeichnisse aufgeführten Kraftfahrzeugen die folgenden Erkennungsnummern zugewiesen worden. Zwickau, den 4. April 1906.

#### Königl. Kreishauptmannschaft

2805

Erkennungsnummer	Name, Stand und Wohnort des Besitzers	Art des Fahrzeugs	Fabrik-Firma und -Nummer
406	Bretschneider, Dr. Alfred William in Wolfgrün	Kraftwagen mit Benzinmotor	Nürnberg Motorfahrzeug-Fabrik „Union“ G. m. b. H. 2062.
426	Singer, Franz Hermann, Privatier in Verdau	Kraftfahrzeug, Dreirad mit Benzinmotor	„Progress“ Charlottenburg. 1323.
427	Hertsch, Oskar Hermann, Baumaterialienhändler in Nojel	Kraftfahrzeug mit Benzinmotor	Wanderer Fahrradwerke, Chemnitz-Schönan. 71921.
428	Eßler, Paul, Papierhändler in Lauter	„	Reckardulm in Ulm. 100605.
429	Dörffel, Albert, Holzhandl. in Zwickau	„	„Progress“ Charlottenburg. 535.
430	Gebhardt, Dr. med., Kurt Alfred, prakt. Arzt in Reichenbach i. S.	Kraftwagen mit Benzinmotor	Société Anonyme de Automobiles „Peugeot“ St. Cyr-Paris. A 3534.
431	Lange, Walter Wilhelm Leberecht, Kaufmann in Plauen i. S.	„	Benz & Co., Mannheim. 3514.
432	Kessel, Friedrich Eduard, Fabrikbes. in Lannenbergthal	„	Italianno Di. Automobili Torino. 2188.
433	Lehmann, Hermann, Restaurateur in Adorf	Kraftfahrzeug mit Benzinmotor	Phänomen-Fahrradwerke in Zittau Sa. 60154.
434	Seifert, Arno Max, Stideteifabrikant in Plauen	„	S. Antoine Fils & Co., Liège (Belgien). 4672.
435	Hofmann, Gustav, Kaufmann in Plauen	„	Triumph-Fahrradwerke, Nürnberg. 71594.
436	Damisch, Max Hermann, Schlossermeister in Eiberberg	„	„Wright“ Köln, Lindenthaler Metallwerke — K. G. — 133483.
437	Wegel, Karl Franz, Kaufmann in Greiz	Probewagen (Motor-Dreirad) mit Benzinmotor	„Cyclon“ Berlin. 135.
438	Tiep, Heinrich (Firma), Barenhaus, Inhaber Kfm. Ed. Pippmann u. Julius Tiep in Greiz	Kraftwagen (Motor-Dreirad) mit Benzinmotor	Reformler Fahrradwerke — K. G. — 121633.
439	Dölling, Herrn. Walter, Kaufmann in Markneukirchen	Kraftfahrzeug mit Benzinmotor	Joß. Buch, Fahrradwerke in Graz. 1992.
440	Ludner, Gustav Alwin, Werkmeister in Plauen	„	Fahrradwerke „Magnet“ in Berlin. 264.
441	Mänzel, Albert Hermann, Schlossermeister in Plauen	mit Seitenwagen Probefrad	Fahrradwerke „Magnet“ in Berlin. 292.
442	Kurich, Kurt Woldegar, Kraftfahrzeughändler in Zwickau	„	„
443	Wändtner, Arno, Ingenieur in Zwickau	Kraftfahrzeug mit Benzinmotor	„Wright“ in Köln. 72245.
444	Schuster, Eugen, Kaufmann in Markneukirchen	„	Wanderer Fahrradwerke, Schönan-Chemnitz. 96753.

Übergegangen ist das Kraftfahrzeug mit der Erkennungsnummer:

- V. 75 in den Besitz von Heinrich Kermiser, Schlossermeister und Fahrradhändler in Plauen.
- V. 89 „ „ „ Max Barpalioni, Maschinenmeister in Aue.
- V. 129 „ „ „ Maximilian Höfer, Schankwirt in Plauen.
- V. 211 „ „ „ Heinrich Kermiser, Fahrradhändler in Plauen.
- V. 251 „ „ „ Paul Rohbach, Wollbergeselle in Eiberberg.
- V. 299 „ „ „ Otto Fischer, Werkmeister in Eiberberg.
- V. 389 „ „ „ Arno Merkel, Fabrikant in Plauen.

Erloschen ist die Erkennungsnummer:

- V. 17 durch Verkauf des Kraftwagens nach Polen.
- V. 20 „ „ „ Kraftfahrzeug.
- V. 174 „ „ „ Bezug des Besitzers nach Danzig.
- V. 255 „ „ „ Verkauf des Kraftfahrzeugs nach Dresden.
- V. 258 „ „ „ Reulendorf.
- V. 408 „ „ „ Bezug des Besitzers nach Brüssel.

### Nichtamtlicher Teil.

#### Vom Königl. Hofe.

Dresden, 14. April. Se. Majestät der König besuchte am gestrigen Karfreitag und heute am Ostersonntag den Gottesdienst in der katholischen Hofkirche und nahm gestern mit Ihren Königl. Hoheiten dem Prinzen Johann Georg und der Prinzessin Mathilde an der feierlichen Kirchenprozession teil. Desgleichen wird Allerhöchsteigentlich mit den Prinzen Herrschaften heute nachmittags 6 Uhr der Auferstehungsfeier in der katholischen Hofkirche beizuwohnen.

Heute nachmittags empfing Se. Majestät der König den Generalleutnant z. D. v. Schmaltz, Erzellenz, und hörte dann Vorträge der Herren Staatsminister und des Königl. Kabinettssekretärs.

Am Ostermontag, den 16. April, abends 8 Uhr 30 Min. findet bei Sr. Majestät dem Könige im Residenzschlosse ein großes Hofkonzert statt, zu dem an die am Königl. Hofe vorgestellten Damen und Herren Einladungen durch allgemeine Anträge ergangen sind.

#### Mitteilungen aus der öffentlichen Verwaltung.

— Für die Zeit vom 1. Mai bis 30. September werden auf der Post (Sächs. Schweiz) und in Bärenburg (Ergeb.) wieder Postagenturen in Wirksamkeit treten.

#### Deutsches Reich.

##### Der Kaiser.

Berlin, 13. April. Se. Majestät der Kaiser unternahm gestern nachmittags mit den jüngeren hier weilenden Kaiserlichen Kindern eine Spazierfahrt durch den Grunewald nach dem Kaiser Wilhelm-Turm, der besichtigt wurde. Abends um 6 Uhr wohnte der Monarch der liturgischen Andacht im Dom bei. Zur Abendtafel war der Königl. Sächs. Oberstmarshall Graf Blythum v. Eckstädt geladen. Heute vormittags besuchte der Kaiser mit dem Prinzen Adalbert von Preußen den Gottesdienst in der Kaiser Wilhelm-Gedächtniskirche.

Ein Besuch des Kaiserpaars auf der Wartburg ist am Mittwoch nach Ostern zu erwarten. Er wird nur zwei Stunden währen und gilt der Besichtigung der Elisabethen-Kemnade. Dem Kaiserpaar werden sich die Prinzessin Viktoria Luise sowie Prinz Eitel Friedrich von Preußen mit seiner Gemahlin anschließen. Von dort erfolgt die Weiterreise des Kaisers nach Schließ in Oberhessen zu einem mehrtägigen Jagdbesuche bei dem Grafen v. Görz.

Gelegentlich des Homburger Aufenthalts, der sich bis zum 1. Mai ausdehnen wird, wird sich die Kaiserliche Familie ab und zu nach Wiesbaden begeben, um einzelnen Aufführungen im dortigen Königl. Hoftheater beizuwohnen. Zur Vorbereitung dieser Aufführungen wird der Generalintendant der Königl. Schauspiele, v. Hülsen, am 11. April in Wiesbaden eintreffen.

##### Der Kaiser und Graf Goluchowski.

(„Wiener Vol. Nachr.“) Se. Majestät der Kaiser hat an den österreichischen Minister des Äußern Grafen Goluchowski das folgende Telegramm gerichtet:

Im Augenblicke, da Ich mit Genehmigung Ihres allergnädigsten Herrn dem Grafen Welfersheim das Großkreuz des Roten Adlerordens überende, zum Dank für seine erfolgreichen Bemühungen in Algerien, dränge es Mich, Ihnen von Herzen aufrichtigen Dank zu sagen für Ihre unerschütterliche Unterstützung Meiner Vertreter, eine schöne Tat des treuen Bundesgenossen. Sie haben sich als brillanter Eskadant auf der Mesur erwiesen und können eines gleichen Dienstes in gleichem Falle auch von Mir gewiß sein.

Wilhelm, I. R.

##### Sozialdemokratisches.

Der Kriegsschatz der Sozialdemokratie, die Kasse der Zentralfstelle der sozialdemokratischen Organisation, hat sich trotz der zahlreichen Arbeiterausfälle auch im Monat März wieder um über 42000 M. gefüllt, wovon „Großberlin“ an geschlossenen Beiträgen allein 14000 M., das Buchhändlerunternehmen des „Vorwärts“ 10000 M. beitrugen. Auch die sozialdemokratische Presse steigt nach Zahl ihrer Organe und Ziffer ihrer Abonnenten beständig. In Deutschland erscheinen jetzt 142 sozialdemokratische Zeitungen, Gewerkschaftsblätter und Wochen-schriften. Gegenüber diesem Anwachsen des Einflusses der sozialdemokratischen Organe will es wenig besagen, wenn bei den Reichstagsstimmwahlen die Stimmen der Sozialdemokraten hier und da zurückgingen; hieraus dürfen die bürgerlichen Parteien keinen Rückschluß auf Verminderung der sozialdemokratischen Bewegung ziehen.

##### Ausland.

##### (Drahtnachrichten.)

##### Zur Lage in Österreich und Ungarn.

(M. T. B.) Wien, 13. April. Das „Fremdenblatt“ schreibt: Einige Blätter gefallen sich in leicht erkennbarer Absicht darin, gewisse Ausschreitungen über die Haltung der maß-